

Was ich dich - mein Leben - schon
immer fragen wollte!



Ich hielt mein Leben für unfair, hatte das Gefühl, ständig auf der Stelle zu treten...

Traurig war ich, enttäuscht und unzufrieden...

Was ich suchte war Erfüllung, Zufriedenheit und innere Ruhe...

Mein Leben antwortete mir und versprach, fast von selbst so zu werden wie ich es mir wünsche, wenn ich nur die Dinge entdecken und lieben würde, die es mir bereits bietet! (s. Teil 1)

So einfach, wie es sich anhörte konnte es doch nicht sein?

Ich hatte weitere Fragen an das Leben!

Heißt das also, ich soll aufgeben und alles einfach so hinnehmen, wie es ist? Wofür würde es sich dann überhaupt noch lohnen, zu leben? Wer nicht kämpft, hat doch schon verloren!



Wenn du mich als Kampf sehen möchtest, werde ich für dich zum Kampf.

Wenn es dir lohnenswerter erscheint, für die Dinge zu leben, die ich für dich nicht bin, werde ich für dich immer von Mangel bestimmt sein.

Wenn du gegen mich antrittst, wirst du immer der Verlierer sein.
Nimm mich, wie ich bin, und du kannst nur gewinnen.

Den Kampf gegen mich aufzugeben ist nicht das Ende, sondern der Anfang:
der Anfang einer lebenslangen Freundschaft - Freunde unterstützen sich!

Aber wenn du in Wahrheit mein Freund sein willst, warum legst du mir dann so oft Steine in den Weg?

Kein Weg ist frei von Hindernissen. Manche Menschen legen sich sogar freiwillig etwas in den Weg. Das nennt man dann zum Beispiel Hindernislauf.

Ein Gewichtheber stemmt die Kilos nicht, weil er ansonsten die Leichtigkeit des Seins nicht ertragen könnte, sondern um sich zu kräftigen. Ein Gewicht, das ihm noch vor kurzem unvorstellbar erschien, ist wenig später Alltag.

Wo ich bin ist Wachstum. Wo kein Wachstum ist, kann ich nicht lange sein. Die Steine lege ich dir in den Weg, damit du mit mir wachsen kannst.

Du kannst die Herausforderungen, die ich dir stelle, nicht immer aussuchen, aber immer, wie du damit umgehst.

Ob du ein Hindernis als groß oder klein empfindest, hängt davon ab, wie viel du dir selbst zutraust. Und Vertrauen bekommst du durch die Hindernisse, die du bereits überwunden hast.

Womit auch immer ich dir begegne, glaube mir: Könntest du es nicht bewältigen, würde ich es dir nicht schicken.



Mein liebes Leben - wenn wir endlich Freundschaft schließen wollen, musst du mir aber noch ein paar Fragen beantworten. Und du musst ehrlich sein, denn Freunde haben keine Geheimnisse voreinander.
Also: was ist dein Sinn?

Mein Sinn bin ich selbst.

Meine Aufgabe ist, dafür zu sorgen, dass ich weitergehe.

Welchen Sinn du mir darüber hinaus gibst, ist deine Entscheidung.

Ich gehöre dir und du bist niemandem Rechenschaft über mich schuldig – außer dir selbst.

Also mach was aus mir!

*Das Leben selbst trägt die Antworten auf alle Fragen in sich...
und es antwortet auch dir!*

Das Leben hat dir noch viel mehr zu bieten!

Sei dabei und erwarte weitere Antworten -
die Geschichte ist noch nicht zu Ende...

www.das-leben-antwortet.de